

## Bekanntmachung.

Vom 2<sup>ten</sup> Juni d. J. ab ist bei uns ein beständiger Kommissarius für die Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit in der Person des Herrn Kreisrichters Stelzer bestellt worden. Dieser wird alle Acte, namentlich auch Testamente, täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in den Vormittagsstunden von 9 bis 12, und in den Nachmittagsstunden von 2 bis 4 Uhr, in einem besonderen, eine Treppe hoch, links vom Aufgange nach der Straße heraus belegenen Zimmer des Gerichtshauses, aufnehmen.

Lauban, den 31. Mai 1851.

### Das Königliche Kreis-Gericht. Baum.

#### Geld- und Fonds-Course

vom 7. Juni 1851.

Holl. u. Kaiserl. Rand-Ducaten 95 $\frac{1}{2}$  Br.  
Friedrichsd'or 113 $\frac{3}{4}$  Br.  
Louisd'or 108 $\frac{1}{4}$  Gld.  
Poln. Courant 94 $\frac{5}{8}$  Gld.  
Oesterreichische Banknoten 78 Br.

Freiwillige Staats-Anleihe 5 $\frac{0}{8}$  106 $\frac{1}{8}$  Gld.  
Staats-Schuld-Scheine pr. 3 $\frac{10}{20}$  86 $\frac{1}{4}$  Br.  
Gr.-Herz.-Posener Pfandbriefe 4 $\frac{0}{0}$  101 $\frac{3}{4}$  Gld.  
dito dito neue dito 3 $\frac{1}{2}$   $\frac{0}{0}$  91 $\frac{5}{12}$  Br.  
Schles. Pfandbr. à 1000 Rthlr. 3 $\frac{1}{2}$   $\frac{0}{0}$  95 $\frac{5}{12}$  Br.  
dito Litt. B. à 1000 Rthlr. 4 $\frac{0}{0}$  101 $\frac{3}{4}$  Gld.  
dito à 1000 Rthlr. 3 $\frac{1}{2}$   $\frac{0}{0}$  91 $\frac{5}{12}$  Br.  
Neue poln. dto. 94 Gld.

#### Laubaner Getreide- und Victualien-Preise vom 4. Juni 1851:

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.
Höchster . . . . .	2	5	—	1	18	9	1	10	—	1	1	6
Niedrigster . . . . .	1	28	9	1	13	9	1	3	9	—	28	9
Heu (durchschnittlich) à Centn.	14 Sgr. 6 Pf.			Schöpsenfleisch à Pfund			2 Sgr. 6 Pf.					
Stroh (desgl.) à Schock	5 Thlr. 7 : 6 :			Kalbfleisch			—			1 : 3 :		
Rindfleisch à Pfund	2 : — :			Bier à Quart			— : 10 :					
Schweinfleisch —	2 : 9 :			Einfacher Korn à Quart			2 Sgr.			Dorvelder 5 Sgr.		

Nach der Selbsttaxe der hiesigen Bäcker vom 1. Juni d. J.

wiegt von diesem Tage ab und so lange die Kornpreise unverändert bleiben, ein hausbackenes Brot zu 5 Sgr.: bei dem Bäcker Leukert 8 Pfd. 12 Lth. — Dietrich 8 Pfd. 9 Lth. — Wittwe Demuth, Haym und Prox 8 Pfd. 8 Lth. — Börner, Graf und Winkelmann 8 Pfd. 4 Lth. — Braun, Haase jun., Lorenz u. Raabe 8 Pfd. — Wulst 7 Pfd. 30 Lth. — Haase sen., Pfullmann, Schirach med., Schirach jun. und Schneider 7 Pfd. 28 Lth. Wittwe Haym 7 Pfd. 22 Lth. — Meske 7 Pfd. 17 Lth. —

Eine Semmel zu 1 Sgr. bei Dietrich 24 Lth. — Braun und Graf 23 Lth. — Haase jun., Schirach med., Schirach jun. u. Prox 22 Lth. — Leukert 21 Lth. 2 Quent. — Pfullmann u. Wulst 21 Lth. — Meske u. Schneider 20 Lth. 2 Quent. — Börner, Wittwe Demuth, Haym, Haase sen., Wittwe Haym und Winkelmann 20 Lth. —

Dorfbäcker. Ein Brot zu 5 Sgr. Börner aus Bertelsdorf 8 Pfd. 4 Lth. — Geisler aus Wiegendorf 8 Pfd. — Werner aus Hennersdorf 7 Pfd. 16 Lth. — Otto und Weidner aus Hennersdorf 7 Pfd. 8 Lth. Ein Brot zu 4 Sgr. bei Winderlich aus Hangedorf 5 Pfd. 18 Lth. —

Semmelwoche: Herr Schneider auf der Richterstraße.

Garküche: Herr Weinert auf der Nicolaigasse.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.